Jahresabschluss 2007 der PORR AG



Bei uns hat die Zukunft Tradition



Inhalt

Bilanz der PORR AG zum 31. Dezember 2007

		31.12.2007	31.12.2006
	EUR	EUR	in TEUR
Akt	tiva		
A.	Anlagevermögen		
I.	Immaterielle Vermögensgegenstände		
	Konzessionen, Lizenzen und ähnliche Rechte	4.054.299,07	4.648
II.	Sachanlagen		
	1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und		
	Bauten, einschließlich der Bauten		C4 074
	auf fremdem Grund 76.057.363,59		61.871
	2. technische Anlagen und Maschinen 106.735,00		259
	3. andere Anlagen, Betriebs-		0.704
	und Geschäftsausstattung 3.584.371,00		3.781
	4. geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau 0,00	70 740 460 50	13.213 79.124
III.	Finanzanlagen	79.748.469,59	75.124
111.	1. Anteile an verbundenen Unternehmen 272.149.899,15		184.293
	2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen 2/2.149.699, 13		184.293
	3. Beteiligungen 25.734.119,20		21.460
	4. Wertpapiere (Wertrechte) des Anlagevermögens		21.400
	davon von Unternehmen, mit denen ein		
	Beteiligungsverhältnis besteht,		
	begebene Anleihen		
	EUR 5.813.840,00; i.Vj. TEUR 5.814) 12.552.515,08		12.553
	5. sonstige Ausleihungen 4.278.457,49		4.261
		314.904.990,92	222.757
		398.707.759,58	306.529
B.	Umlaufvermögen		
I.	Vorräte		
	1. unfertige Bauten 0,00		2.934
	abzüglich erhaltene Anzahlungen 0,00		-2.525
		0,00	409
	2. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe 36.209,16		43
	3. zur Verwertung bestimmte Liegenschaften 0,00		6.700
	5.1	36.209,16	7.152
II.	Forderungen		F C 44
	1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen 4.663.554,52		5.641 137.937
	 Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen 176.426.989,31 Forderungen gegenüber Unternehmen, mit 		137.937
			12.051
	denen ein Beteiligungsverhältnis besteht 8.457.930,16 4. Forderungen gegenüber Arbeitsgemeinschaften 517.418,07		2.331
	5. sonstige Forderungen 6.070.188,08		11.078
	0.07 0.100 ₁ 00	196.136.080,14	169.038
III.	Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	458.546,27	31.707
		196.630.835,57	207.897
C.	Rechnungsabgrenzungsposten	,	
	1. Disagio 823.385,00		574
	2. sonstige 2.822.987,94		2.442
		3.646.372,94	3.016
		598.984.968,09	517.442

			31.12.2007	31.12.2006
		EUR	EUR	in TEUR
Pa	ssiva			
A.	Eigenkapital			
1.	Grundkapital			
	1. Stammaktien	9.750.877,53		9.751
	2. Vorzugsaktien	4.665.595,95		4.665
			14.416.473,48	14.416
II.	Kapitalanteilscheine		361.910,71	362
III.	Kapitalrücklagen			
	1. gebundene	33.682.676,83		33.683
	2. nicht gebundene	6.807,12		7
			33.689.483,95	33.690
IV.	Gewinnrücklagen		·	
	1. gesetzliche Rücklage	457.838,86		458
	2. andere (freie) Rücklagen	122.358.573,47		57.432
			122.816.412,33	57.890
V.	Bilanzgewinn			27.030
	Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	39.868,63		42
	2. Jahresgewinn	4.448.114,01		3.536
	2. 64 6646		4.487.982,64	3.578
			175.772.263,11	109.936
В.	Unversteuerte Rücklagen		17017721200,11	100.000
	Bewertungsreserve aufgrund			
	von Sonderabschreibungen		26.764.053,55	27.934
	3			
C.	Rückstellungen			
	Rückstellungen für Abfertigungen	30.630.693,00		27.476
	Rückstellungen für Pensionen	11.909.689,00		11.988
	3. Steuerrückstellungen	6.418.761,00		5.394
	4. sonstige Rückstellungen	21.349.358,00		18.262
	<u> </u>	·	70.308.501,00	63.120
D.	Verbindlichkeiten		,	
	1. Anleihen	237.616.900,38		167.409
	2. Hypothekarverbindlichkeiten	850.000,01		1.245
	3. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.872.738,18		69.376
	4. Verbindlichkeiten aus Lieferungen	·		
	und Leistungen	2.828.291,96		4.092
	5. Verbindlichkeiten gegenüber			
	verbundenen Unternehmen	9.163.313,60		13.423
	6. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen,			
	mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	125.612,82		71
	7. Verbindlichkeiten gegenüber Arbeitsgemeinschaften	496.709,06		938
	8. sonstige Verbindlichkeiten	56.122.995,68		59.809
	(davon aus Steuern EUR 17.261.689,91;			
	i.Vj. TEUR 18.937,			
	davon im Rahmen der sozialen Sicherheit			
	EUR 457.492,40; i.Vj. TEUR 433)		326.076.561,69	316.363
	,		,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,	
E.	Rechnungsabgrenzungsposten		63.588,74	89
			598.984.968,09	517.442
	Haftungsverhältnisse		143.369.756,29	111.141
	0		2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2 2	

Gewinn- und Verlustrechnung der PORR AG für das Geschäftsjahr 2007

			2007	2006
		EUR	EUR	in TEUR
1.	Umsatzerlöse	LON	77.431.094,97	68.574
2.	Veränderung des Bestands an unfertigen Bauten		-2.934.556,00	-492
3.	andere aktivierte Eigenleistungen		50.103,88	579
4.	sonstige betriebliche Erträge		00.100,00	0,0
٠.	a) Erträge aus dem Abgang vom Anlage-			
	vermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	1.257.241,79		629
	b) Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	976.285,61		864
	c) übrige	17.561.786.75		8.806
			19.795.314,15	10.299
5.	Aufwendungen für Material und sonstige			
	bezogene Herstellungsleistungen			
	a) Materialaufwand	-959.629,18		-914
	b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-18.576.697,50		-18.458
		·	-19.536.326,68	-19.372
6.	Personalaufwand			
	a) Löhne	-562.766,93		-1.084
	b) Gehälter	-19.938.397,82		-18.014
	c) Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen			
	an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-6.206.827,50		-2.213
	d) Aufwendungen für Altersversorgung	-3.390.931,66		-1.846
	e) Aufwendungen für gesetzlich			
	vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom			
	Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-4.552.093,20		-4.332
	f) sonstige Sozialaufwendungen	-106.483,30		-51
			-34.757.500,41	-27.540
7.	Abschreibungen auf immaterielle Gegenstände des			
	Anlagevermögens und Sachanlagen		-6.789.321,01	-7.320
8.	sonstige betriebliche Aufwendungen			
	a) Steuern, soweit sie nicht unter Steuern vom			
	Einkommen fallen	-87.265,80		-94
	b) übrige	-38.509.055,09		-32.108
			-38.596.320,89	-32.202
9.	Zwischensumme aus Z 1 bis 8 (Betriebserfolg)		- 5.337.511,99	-7.474

	2007	2000
	2007	2006
	EUR	in TEUR
10. Erträge aus Beteiligungen		
(davon aus verbundenen Unternehmen		
EUR 29.033.177,84; i.Vj. TEUR 23.254)	29.279.597,63	24.751
11. Erträge aus anderen Wertpapieren und		
Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		
(davon aus verbundenen Unternehmen		
EUR 0,00; i.Vj. TEUR 1.148)	235.025,38	1.326
12. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		
(davon aus verbundenen Unternehmen		
EUR 10.112.813,81; i.Vj. TEUR 5.185)	10.676.949,45	5.631
13. Erträge aus dem Abgang von Finanzanlagen		
(davon aus verbundenen Unternehmen		
EUR 0,00; i.Vj. TEUR 4.141)	0,00	4.614
14. Aufwendungen aus Finanzanlagen		
(davon aus verbundenen Unternehmen		
EUR 9.072.453,20; i.Vj. TEUR 7.647)	-9.087.123,20	-7.647
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
(davon betreffend verbundene Unternehmen		
EUR 5.441.911,95; i.Vj. TEUR 4.323)	-22.333.952,45	-16.994
16. Zwischensumme aus Z 10 bis 15 (Finanzerfolg)	8.770.496,81	11.681
17. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	3.432.984,82	4.207
18. außerordentliche Erträge =	0.102.00 1,02	
· ·	64 693 064 82	n
außerordentliches Ergebnis	64.693.064,82 79.619.13	0 -671
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen	79.619,13	-671
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss		
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen	79.619,13	-671
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von	79.619,13 68.205.668,77	-671 3.536
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24	-671 3.536 1.366
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00	-671 3.536 1.366 -1.366
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00	- 671 3.536 1.366 - 1.366
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42
außerordentliches Ergebnis 19. Steuern vom Einkommen 20. Jahresüberschuss 21. Auflösung unversteuerter Rücklagen Bewertungsreserve aufgrund von Sonderabschreibungen 22. Zuweisung zu Gewinnrücklagen 23. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	79.619,13 68.205.668,77 1.169.445,24 -64.927.000,00 39.868,63	-671 3.536 1.366 -1.366 42

Entwicklung des Anlagevermögens

_								
	Anschaffungs- und Herstellungskosten							
in I	EUR	Stand am 01.01.2007	Zugänge	Abgänge	Umgliederungen vom Umlaufvermögen	Umbuchungen	Stand am 31.12.2007	
1.	Immaterielle							
	Vermögensgegenstände							
1.	Konzessionen, Lizenzen							
	und ähnliche Rechte	83.289,39	0.00	83.289,39	0,07	0,00	0.07	
2.	Software	10.395.181,73	1.482.625,40	506,10	0,00	0,00	11.877.301,03	
		10.478.471,12	1.482.625,40	83.795,49	0,07	0,00	11.877.301,10	
		,	,	,			,	
II.	Sachanlagen							
1.	Grundstücke und Bauten	79.742.275,28	201.754,72	2.895.716,15	3.592.140,12	13.212.466,54	93.852.920,51	
2.	technische Anlagen und Maschinen	32.454.780,79	20.802,05	3.371.134,05	0,00	0,00	29.104.448,79	
3.	andere Anlagen, Betriebs- und							
	Geschäftsausstattung	17.657.538,81	2.151.309,76	3.142.887,35	0,00	0,00	16.665.961,22	
4.	geringwertige Wirtschaftsgüter	0,07	729.693,08	729.693,15	0,00	0,00	0,00	
5.	geleistete Anzahlungen und							
	Anlagen in Bau	13.212.466,54	0,00	0,00	0,00	-13.212.466,54	0,00	
		143.067.061,49	3.103.559,61	10.139.430,70	3.592.140,12	0,00	139.623.330,52	
		153.545.532,61	4.586.185,01	10.223.226,19	3.592.140,19	0,00	151.500.631,62	
	. Finanzanlagen							
1.	Anteile an							
	verbundenen Unternehmen	184.673.670,82	142.796.247,99*	50.783.310,66*	0,00	-4.155.898,81	272.530.709,34	
2.	Ausleihungen an							
	verbundene Unternehmen	190.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	190.000,00	
3.	5- 5-	21.461.147,05	129.470,00	11.670,00	0,00	4.155.898,81	25.734.845,86	
4.	• •							
	des Anlagevermögens	12.552.515,08	0,00	0,00	0,00	0,00	12.552.515,08	
5.	sonstige Ausleihungen	4.261.303,78	180.048,65	162.894,94	0,00	0,00	4.278.457,49	
			440 400 000 00					
		223.138.636,73	143.105.766,64	50.957.875,60	0,00	0,00	315.286.527,77	
		376.684.169,34	147.691.951,65	61.181.101,79	3.592.140,19	0,00	466.787.159,39	

 $^{^{\}ast}$ davon aus Einbringung EUR 50.783.310,66

	Entwicklung (der Abschreibungen		Bu	chwerte
Stand am 01.01.2007	Zugänge	Abgänge	Stand am 31.12.2007	Buchwerte 31.12.2007	Buchwerte 31.12.2006
77.587,39 5.752.860,73 5.830.448,12	0,00 2.070.495,40 2.070.495,40	77.587,39 354,10 77.941,49	0,00 7.823.002,03 7.823.002,03	0,07 4.054.299,00 4.054.299,07	5.702,00 4.642.321,00 4.648.023,00
17.871.104,05 32.196.193,79	1.628.630,72 170.779,05	1.704.177,85 3.369.259,05	17.795.556,92 28.997.713,79	76.057.363,59 106.735,00	61.871.171,23 258.587,00
13.876.168,81 0,00	2.189.722,76 729.693,08	2.984.301,35 729.693,08	13.081.590,22 0,00	3.584.371,00 0.00	3.781.370,00 0,07
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.212.466,54
63.943.466,65 69.773.914,77	4.718.825,61 6.789.321,01	8.787.431,33 8.865.372,82	59.874.860,93 67.697.862,96	79.748.469,59 83.802.768,66	79.123.594,84 83.771.617,84
380.810,19	0,00	0,00	380.810,19	272.149.899,15	184.292.860,63
0,00 726,66	0,00 0,00	0,00 0,00	0,00 726,66	190.000,00 25.734.119,20	190.000,00 21.460.420,39
0,00	0,00	0,00	0,00	12.552.515,08	12.552.515,08
0,00 381.536,85	0,00	0,00	0,00 381.536,85	4.278.457,49 314.904.990,92	4.261.303,78 222.757.099,88
70.155.451,62	6.789.321,01	8.865.372,82	68.079.399,81	398.707.759,58	306.528.717,72

Entwicklung der unversteuerten Rücklagen

Stand am 01.01.2007	Auflösung	Stand am 31.12.2007
6 508 13	- 6 508 13	_
0.000,10	0.000,10	
351.925,19	-319,80	351.605,39
24.717.170,37	-1.162.617,31	23.554.553,06
25.069.095,56	-1.162.937,11	23.906.158,45
2.843.360,61		2.843.360,61
	_	14.534,49
	4 400 445 04	2.857.895,10
27.933.498,79	-1.169.445,24	26.764.053,55
	01.01.2007 6.508,13 351.925,19 24.717.170,37	01.01.2007 6.508,13

Anhang 2007 der Allgemeine Baugesellschaft – A. Porr Aktiengesellschaft

I. Allgemeines

Die Allgemeine Baugesellschaft – A. Porr Aktiengesellschaft hat ihren Sitz in Wien und ist im Firmenbuch mit der Firmenbuchnummer FN 34853 f eingetragen.

Der Jahresabschluss 2007 wurde nach den Vorschriften des Unternehmensgesetzbuches (UGB) in der geltenden Fassung aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren angewendet.

Die Gesellschaft hat gemäß § 245a UGB als börsenotiertes Mutterunternehmen einen Konzernabschluss gemäß IFRS aufgestellt.

Dieser liegt in Wien 10, Absberggasse 47, und beim Firmenbuch Wien zur Einsichtnahme auf.

II. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierung, die Bewertung und der Ausweis der einzelnen Posten des Jahresabschlusses werden nach den Bestimmungen des UGB vorgenommen. Von der Erweiterungsmöglichkeit bzw. vom Erweiterungsgebot des § 223 Abs. 4 UGB wird Gebrauch gemacht.

Die Bewertung der Fremdwährungsbeträge erfolgt mit den Anschaffungskursen. Wenn die Bilanzstichtagskurse in Bezug auf Fremdwährungsforderungen aber niedriger bzw. in Bezug auf Fremdwährungsverbindlichkeiten höher als die Anschaffungskurse sind, werden die betreffenden Fremdwährungsbeträge mit den Bilanzstichtagskursen umgerechnet.

1. Anlagevermögen

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu Anschaffungskosten, vermindert um die planmäßige lineare Abschreibung, bilanziert. Dabei werden folgende Abschreibungssätze angewendet:

Software, Lizenzen 2,1 bis 10,0 Prozent

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungskosten einschließlich Nebenkosten unter Abzug von Anschaffungskostenminderungen bzw. zu Herstellungskosten und den bisher aufgelaufenen und im Berichtsjahr planmäßig fortgeführten linearen Abschreibungen bewertet, wobei folgende Abschreibungssätze angewendet werden:

Wohn- und Verwaltungsgebäude	1,5 bis 20,0 Prozent
technische Anlagen und Maschinen	6,7 bis 33,3 Prozent
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	8,3 bis 33,3 Prozent

Die Nutzungsdauer für Maschinen und maschinelle Anlagen bzw. Betriebs- und Geschäftsausstattung wird in der Regel nach der "Österreichischen Baugeräteliste" der Vereinigung Industrieller Bauunternehmungen Österreichs (VIBÖ) angesetzt.

Die Finanzanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten oder – falls ihnen ein niedrigerer Wert beizumessen ist – mit diesem bewertet.

Verlustanteile aus der Beteiligung als Kommanditist an Kommanditgesellschaften werden von der Gesellschaft übernommen und als Aufwendungen aus Beteiligungen erfasst.

2. Umlaufvermögen

Vorräte

Die unfertigen Bauten werden zu Herstellungskosten bewertet. Erkennbaren Risken wird durch gesonderte Rückstellungen Rechnung getragen.

Aufwendungen für freiwillige Sozialleistungen und für betriebliche Altersversorgung sowie jene der allgemeinen Verwaltung und für Fremdkapitalzinsen werden grundsätzlich nicht aktiviert.

Die Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe werden gemäß VIBÖ-Preisliste 2002 bzw. zu von den Einstandspreisen abgeleiteten Anschaffungskosten bewertet.

Forderungen

Die Forderungen werden gemäß dem strengen Niederstwertprinzip angesetzt. Falls Risiken hinsichtlich der Einbringlichkeit bestehen, werden angemessene Wertberichtigungen gebildet. Für das Forderungsausfallsrisiko wird durch die Bildung einer Rückstellung für Rechnungsabstriche vorgesorgt.

3. Rückstellungen und Verbindlichkeiten

Die Rückstellungen für Abfertigungen, Pensionen und Jubiläumsgelder werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen gemäß IAS 19 ermittelt.

Sonstige Rückstellungen werden für alle erkennbaren Risiken und drohenden Verlusten gebildet.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Nennwert bzw. dem höheren Rückzahlungsbetrag angesetzt.

III. Erläuterungen zur Bilanz der PORR AG

Anlagevermögen

Die Zusammensetzung und Entwicklung des Anlagevermögens ist auf den Seiten 6 und 7 ersichtlich.

In der Position II.1 sind enthalten:

in TEUR	2007	2006
Grundwerte	20.894,0	18.104,0

Aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen ergeben sich aufgrund langfristiger Miet- und Leasingverträge folgende Verpflichtungen:

in TEUR	2007	2006
für das Folgejahr	5.649,6	4.614,8
für die nächsten fünf Jahre	24.946,1	21.131,6

Eine Zusammenstellung der in § 238 Abs. 2 UGB geforderten Daten in Bezug auf Anteile an verbundene Unternehmen und sonstige Beteiligungen ist aus der Beteiligungsliste im Geschäftsbericht 2007 zu ersehen.

Die Beteiligungszugänge betreffen im Wesentlichen Anteile der im Berichtsjahr neu gegründeten ABAP Beteiligungs Holding GmbH, in die die Gesellschaft in der Folge 818.738 Stück Aktien der TEERAG-ASDAG AG eingebracht hat. Der den Aktien zum Einbringungszeitpunkt beizulegende Wert in Höhe von TEUR 115.476,4 stellt Anschaffungskosten auf die Beteiligung an der ABAP Beteiligungs Holding GmbH dar. Die eingebrachten Aktien standen mit TEUR 50.783,3 zu Buche. Ferner wurden Tochterunternehmen der Porr Technobau und Umwelt AG, der Porr Projekt und Hochbau AG und der Porr Solutions Immobilien- und Infrastrukturprojekte GmbH Großmutterzuschüsse gewährt, die Anschaffungskosten auf die Beteiligungen an diesen Tochterunternehmen darstellen.

Die Beteiligungsabgänge betreffen im Wesentlichen die Aktien der TEERAG-ASDAG AG in die ABAP Beteiligungs Holding GmbH.

Ergänzende Angaben zu Finanzanlagen

in TEUR	2007	2006
Sonstige Ausleihungen	4.278,5	4.261,3
davon mit Restlaufzeit bis zu einem Jahr	119,4	104,0
Wertpapiere	12.552,5	12.552,5
davon von Unternehmen, mit denen ein		
Beteiligungsverhältnis besteht, begebene Anleihen	5.813,8	5.813,8

2. Umlaufvermögen

in TEUR	2007	2006
Unfertige Bauten	0,0	2.934,6
Erhaltene Anzahlungen	0,0	-2.525,5
	0,0	409,1
Erhaltene Anzahlungen von verbundenen Unternehmen	_	_

Forderungen

In den Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 3.395 (i.Vj. TEUR 15.934), aus Steuerumlagen in Höhe von TEUR 1.226 (i.Vj. TEUR 1.451), aus Finanzierungen (Cash-Pool) in Höhe von TEUR 77.643 (i.Vj. TEUR 7.014) und aus Darlehen in Höhe von TEUR 4.397 (i.Vj. 0) enthalten.

In den Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind Forderungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 0 (i.Vj. TEUR 671), aus Steuerumlagen in Höhe von TEUR 1.194 (i.Vj. TEUR 1.359) und aus Darlehen in Höhe von TEUR 5.711 (i.Vj. TEUR 5.261) enthalten.

Forderungen mit Restlaufzeiten über ein Jahr

in TEUR	2007	2006
Sonstige Forderungen	6.070,2	11.077,8
davon Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	4.151,0	4.075,9

3. Rechnungsabgrenzungsposten

Die aktiven Rechnungsabgrenzungsposten betreffen im Wesentlichen das Disagio der Anleihen sowie im Voraus bezahlte Mietaufwendungen und im Voraus bezahlte Wartungsaufwendungen für Software.

Im Jahresabschluss wurden aktive latente Steuern in Höhe von TEUR 5.511 nicht angesetzt. Darin enthalten sind auch latente Steueransprüche bzw. - schulden, die aus zeitlichen Differenzen zwischen dem zu versteuernden Gewinn und dem unternehmensrechtlichen Ergebnis von Tochterunternehmen resultieren, mit denen ein Ergebnisabführungsvertrag besteht.

Der Unterschiedsbetrag zwischen dem den eingebrachten Aktien der TEERAG-ASDAG AG in die ABAP Beteiligungs Holding GmbH beizulegenden Wert und deren Buchwert führte zu keiner Berücksichtigung im steuerrechtlichen Abschluss der PORR AG. Eine Steuerabgrenzung auf den Aufwertungsgewinn in Höhe von TEUR 64.693 wurde aber nicht vorgenommen, da nur im Fall einer Veräußerung der Beteiligung an der ABAP Beteiligungs Holding GmbH der Aufwertungsgewinn auch steuerlich realisiert werden würde und damit zu versteuern wäre, eine Veräußerung aber nicht geplant ist. Die Differenz stellt daher eine quasi-permanente Differenz dar, in Bezug auf welche eine Steuerabgrenzung nicht vorzunehmen ist.

4. Eigenkapital

Grundkapital	Stück	Wert in EUR
Inhaber – Stammaktien	1.341.750	9.750.877,53
7%ige Inhaber – Vorzugsaktien (ohne Stimmrecht)	642.000	4.665.595,95
Summe Grundkapital	1.983.750	14.416.473,48

Bei den Aktien handelt es sich um nennbetragslose Stückaktien, von denen jede am Grundkapital im gleichen Umfang beteiligt ist. Auf jede Stückaktie entfällt ein rechnerischer Betrag von rund EUR 7,27.

Die Vorzugsaktien erhalten eine Vorzugsdividende in Höhe von 7 Prozent auf das eingezahlte anteilige Grundkapital. Wird die Vorzugsdividende nicht oder nicht zur Gänze ausbezahlt, so ist der Rückstand aus dem Bilanzgewinn der folgenden Geschäftsjahre nachzuzahlen.

Genussrechte gemäß § 174 AktG	Stück	Wert in EUR
Kapitalanteilscheine	49.800	361.910,71

Die Genussrechte sind nennbetragslose Kapitalanteilscheine. Sie gewähren einen Mindestanteil am Gewinn wie die Vorzugsaktien, bieten einen Verwässerungsschutz und lauten auf Inhaber. Die Scheine räumen jedoch keine Aktionärsrechte wie z.B. Stimmrechte, Antragsrechte sowie Anfechtungsrechte ein. Bei Abwicklung (Liquidation) der Gesellschaft erhalten zunächst die Inhaber von Kapitalanteilscheinen aus einem Abwicklungsüberschuss allfällige rückständige Gewinnanteile und den anteiligen Betrag des auf Kapitalanteilscheine entfallenden Kapitals zurückbezahlt. Aus einem darüber hinausgehenden Abwicklungsüberschuss erhalten die Vorzugsaktionäre allfällige rückständige Gewinnanteile und den anteiligen Betrag des auf die Vorzugsaktien entfallenden Grundkapitals zurückbezahlt. Ein nach Rückzahlung des auf die Stammaktien entfallenden Grundkapitals verbleibender Abwicklungsüberschuss wird auf die Inhaber der Kapitalanteilscheine und die Aktionäre entsprechend deren Anteil am Gesamtkapital verteilt.

5. Unversteuerte Rücklagen

Die Entwicklung der unversteuerten Rücklagen ist auf Seite 8 ersichtlich. Aus der steuerwirksamen Auflösung unversteuerter Rücklagen in Höhe von 1.169 TEUR leitet sich keine Erhöhung der Steuern vom Einkommen ab.

6. Rückstellungen

0		
in TEUR	2007	2006
Abfertigungen	30.630,7	27.475,8
Pensionen	11.909,7	11.988,1
Steuern	6.418,7	5.394,4
Sonstige		
Bauten	6.252,4	8.508,7
Personal	4.962,0	5.200,2
Diverse	10.135,0	4.553,0
	70.308,5	63.120,2

Die Berechnung der Abfertigungsrückstellung erfolgt nach versicherungsmathematischen Grundsätzen gemäß der Projected Unit Credit Method (PUC). Dabei werden ein Pensionseintrittsalter entsprechend der derzeit gültigen Rechtslage sowie ein Rechnungszinssatz von 5,3 Prozent p. a., ein Gehaltsanstieg von 2,6 Prozent p. a., und Fluktuationswahrscheinlichkeiten zugrunde gelegt.

Der zum 31. Dezember 2004 ermittelte Unterschiedsbetrag aus dem Übergang auf die oben beschriebene Methode in Höhe von TEUR 2.250 wurde entsprechend den Übergangsvorschriften im Fachgutachten KFS/RL 2 und 3 auf fünf Jahre verteilt. Der offene Fehlbetrag zum 31. Dezember 2007 beträgt TEUR 900.

Die Rückstellungen für Abfertigungen wurden nur für Angestellte gebildet, da für Arbeiter das Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz 1987 gilt und diese daher keine Abfertigungsansprüche gegenüber der Gesellschaft haben.

Die Rückstellung für Pensionen wird ebenfalls nach versicherungsmathematischen Grundsätzen gemäß der PUC-Methode unter den gleichen Prämissen wie die Rückstellung für Abfertigungen mit einem Rechnungszinsfuß von 5,3 Prozent p. a. berechnet. Der Unterschiedsbetrag zum 31. Dezember 2004 in Höhe von TEUR 5.137 aus der Umstellung der Berechnung wird ebenfalls auf fünf Jahre verteilt. Zum 31. Dezember 2007 beträgt der offene Fehlbetrag TEUR 2.055.

Versicherungsmathematische Gewinne oder Verluste in Bezug auf Abfertigungs- und Pensionsrückstellungen werden in der Periode, in der sie anfallen, zur Gänze erfolgswirksam erfasst.

Die Rückstellungen aus der Bauabrechnung betrafen Vorsorgen für Abstriche, Instandhaltungsarbeiten und sonstige erkennbare Risiken.

Die Personalrückstellungen bestehen für nicht konsumierte Urlaube, Prämien, Jubiläumsgelder, Abfindungen und sonstige Verpflichtungen im Personalbereich.

Die Steuerrückstellungen betreffen ausschließlich die Körperschaftsteuer.

In den diversen Rückstellungen sind hauptsächlich Vorsorgen für Restrukturierungsmaßnahmen für deutsche Beteiligungen enthalten, die gegenüber dem Vorjahr auf den aktuellen Bedarf angepasst wurden.

7. Verbindlichkeiten

Im Mai des Berichtsjahres hat die Gesellschaft eine weitere Anleihe mit einem Nominalvolumen von 70 Mio EUR und einem Zinssatz von 5,875 Prozent begeben.

In den Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen sind auch Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 66 (i.Vj. TEUR 293) enthalten.

In den Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, sind auch Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 120 (i.Vj. TEUR 86) enthalten, die mit Forderungen aus der laufenden Verrechnung saldiert wurden.

Aufgliederung der Verbindlichkeiten nach Laufzeiten

			Restlaufzei	t	Davon
	31.12.2007	< 1 Jahr	> 1 Jahr	> 5 Jahre	dinglich
in TEUR			< 5 Jahre		besichert
Anleihen	237.616,9		237.616,9		
Hypothekarverbindlichkeiten	850,0	58,2	254,0	537,8	850,0
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	18.872,7	12.170,8	5.368,1	1.333,8	5.000,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen					
und Leistungen	2.828,3	2.814,8	10,3	3,2	
Verbindlichkeiten gegenüber					
verbundenen Unternehmen	9.163,3	9.162,3	1,0		
Verbindlichkeiten gegenüber					
Unternehmen, mit denen ein					
Beteiligungsverhältnis besteht	125,6	125,6			
Verbindlichkeiten gegenüber					
Arbeitsgemeinschaften	496,7	496,7			
sonstige Verbindlichkeiten	56.123,0	26.019,8	9.786,9	20.316,3	30.735,5
(davon aus Steuern)	(17.261,7)	(17.261,7)			
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)	(457,5)	(457,5)			
Gesamt	326.076,5	50.848,2	253.037,2	22.191,1	36.585,5

_in TEUR	31.12.2006	< 1 Jahr	Restlaufzei > 1 Jahr < 5 Jahre	t > 5 Jahre	Davon dinglich besichert
Anleihen	167.409,5		167.409,5		
Hypothekarverbindlichkeiten	1.244,8	74,5	323,9	846,4	1.244,8
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	69.375,7	61.170,5	5.549,8	2.655,4	5.000,0
Verbindlichkeiten aus Lieferungen					
und Leistungen	4.091,8	3.794,8	293,5	3,5	
Verbindlichkeiten gegenüber					
verbundenen Unternehmen	13.423,3	13.361,8	61,5		
Verbindlichkeiten gegenüber					
Unternehmen, mit denen ein					
Beteiligungsverhältnis besteht	70,8	70,8			
Verbindlichkeiten gegenüber					
Arbeitsgemeinschaften	938,6	938,6			
sonstige Verbindlichkeiten	59.808,8	28.050,0	9.543,1	22.215,7	32.586,6
(davon aus Steuern)	(18.937,4)	(18.937,4)			
(davon im Rahmen der sozialen Sicherheit)	(433,0)	(433,0)			
Gesamt	316.363,3	107.461,0	183.181,3	25.721,0	38.831,4

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Aufwendungen in Höhe von TEUR 6.521 (i.Vj. TEUR 6.686) enthalten, die erst nach dem Abschlussstichtag zahlungswirksam werden.

Die dinglichen Sicherheiten betreffen Grundstückshypotheken und hinterlegte Pfandbestellungsurkunden und in Bezug auf Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasingverträgen das zivilrechtliche Eigentum des Leasinggebers an den betreffenden Immobilien.

8. Haftungsverhältnisse

Haftungsverhältnisse sind Verpflichtungen, die gegenüber Dritten übernommen wurden, und setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	2007	2006
Kreditbürgschaften	92.329,4	57.512,3
davon für verbundene Unternehmen	88.292,8	53.475,7
Sonstige	51.040,3	53.629,2
davon für verbundene Unternehmen	50.656,0	51.002,3
	143.369,7	111.141,5

IV. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die im Inland erzielten Umsatzerlöse gliedern sich nach Tätigkeitsbereichen wie folgt:

in TEUR	2007	2006
Bauleistungen	8.642	6.397
Dienstleistungen für Tochterunternehmen	65.315	56.678
Sonstige	3.474	5.499
	77.431	68.574

Im Unterschied zu den Umsatzerlösen in der Gewinn- und Verlustrechnung sind in der Jahresbauleistung auch die anteiligen Umsatzerlöse von Arbeitsgemeinschaften enthalten.

Jahresbauleistung

in Mio. EUR	2007	2006
Hochbau	1,5	3,8
Tiefbau	0,4	2,6
Summe Bautätigkeiten	1,9	6,4
Inland	1,7	6,2
Ausland	0,2	0,2
Gesamtsumme	1,9	6,4

Aufwendungen für Abfertigungen beinhalten auch die Dotierung der Rückstellungen für die Abfertigungsansprüche von Dienstnehmern der Tochterunternehmen. Das für die Übernahme der Verpflichtungen von Tochterunternehmen an diese verrechnete Entgelt von jährlich 4 Prozent der Gehaltssumme der anspruchsberechtigten Dienstnehmer wird unter Umsatzerlöse ausgewiesen. Im Vorjahr wurde das Entgelt für die Übernahme dieser Verpflichtungen (TEUR 2.778,7) mit den Aufwendungen für Abfertigungen saldiert. Die Vorjahresvergleichszahlen wurden an den geänderten Ausweis nicht angepasst.

In den übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen sind im Wesentlichen Kosten des Bürobetriebs, Reisespesen, Rechts-, Prüfungs- und Beratungskosten, Dotierungen von Rückstellungen, Werbekosten, allgemeine Verwaltungskosten sowie übernommene Verluste von Arbeitsgemeinschaften enthalten.

In den Erträgen aus Beteiligungen sind Erträge aufgrund von Ergebnisabführungsverträgen in Höhe von EUR 21.101.659,88 (i.Vj. TEUR 16.038) enthalten.

In den Aufwendungen aus Finanzanlagen sind Verluste aus der Übernahme von Verlusten von Tochterunternehmen aufgrund von Ergebnisabführungsverträgen in Höhe von EUR 2.292.957,09 (i.Vj. TEUR 1.803) enthalten.

Die außerordentlichen Erträge beinhalten den Ertrag aus der Einbringung der von der Gesellschaft gehaltenen Aktien an der TEERAG-ASDAG AG, die rund 52 Prozent des Grundkapitals der TEERAG-ASDAG repräsentieren, in die ABAP Beteiligungs Holding GmbH, einem Tochterunternehmen der Gesellschaft und entsprechen dem Unterschiedsbetrag zwischen dem den eingebrachten Aktien zum Zeitpunkt der Einlage beizulegenden Wert und deren Buchwert.

Die Steuern vom Einkommen setzen sich aus in- und ausländischer Körperschaftsteuer und dem Steueraufwand, der im Zuge der Gruppenbesteuerung gemäß § 9 KStG der PORR AG als Gruppenträger zuzurechnen ist, zusammen.

V. Angaben zu verbundenen Unternehmen

Mit folgenden Gesellschaften bestehen Ergebnisabführungsverträge:

- · Gesellschaft zur Schaffung von Wohnungseigentum Gesellschaft m.b.H
- · Porr Beteiligungsverwaltungs GmbH
- · Porr International GmbH
- · Porr Projekt und Hochbau Aktiengesellschaft
- · Porr Technobau und Umwelt Aktiengesellschaft
- · Schotter- und Betonwerk Karl Schwarzl Betriebsgesellschaft m.b.H.
- · Wibeba Holding GmbH

Im Übrigen verweisen wir auf die Beteiligungsliste im Geschäftsbericht.

VI. Angaben über Arbeitnehmer und Organe

Durchschnittlicher Beschäftigtenstand	2007	2006
Arbeiter	22	32
Angestellte	355	322
	377	354

Die Bezüge des Vorstands betrugen EUR 2.029.264,99 (i.Vj. EUR 2.074.620,17); die Bezüge der früheren Mitglieder des Vorstands inklusive deren Hinterbliebene betrugen EUR 2.049.303,65 (i.Vj. EUR 760.466,00).

An die Mitglieder des Aufsichtsrats wurden Vergütungen (inklusive Sitzungsgelder und gewinnabhängige Aufsichtsratstantiemen) in Höhe von EUR 141.794,33 (i.Vj. EUR 140.983,00) geleistet.

Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen

in TEUR	2007	2006
Aufwendungen für Abfertigungen	6.153,4	2.178,7
Leistungen an betriebliche Vorsorgekassen für Mitarbeiter	53,4	34,9
Aufwendungen für Abfertigungen und		
Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	6.206,8	2.213,6
Aufwendungen für Altersversorgung	3.390,9	1.845,7
Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen	9.597,7	4.059,3
Vorstand inklusive Ruhebezüge		
ehemaliger Vorstandsmitglieder	2.656,8	987,6
Leitende Angestellte	3.499,6	2.683,3
Sonstige Arbeitnehmer	3.441,3	388,4
	9.597,7	4.059,3

Mitglieder des Vorstands

Ing. Wolfgang Hesoun, Vorsitzender (ab 24. Mai 2007, Vorsitzender-Stellvertreter bis 24. Mai 2007)

Dipl.-Ing. Horst Pöchhacker, Vorsitzender (bis 24. Mai 2007)

Dipl.-Ing. Johannes Dotter (ab 13. September 2007)

Prof. Komm.-Rat Helmut Mayer

Dr. Peter Weber

Mitglieder des Aufsichtsrats

Mag. Friedrich Kadrnoska, Vorsitzender (ab 24. Mai 2007)

Dipl.-Ing. Klaus Ortner, Vorsitzender-Stellvertreter (ab 24. Mai 2007, Vorsitzender bis 24. Mai 2007)

Karl Schmutzer, Vorsitzender-Stellvertreter (bis 24. Mai 2007)

Dr. Georg Riedl, Vorsitzender-Stellvertreter

Günther W. Havranek

Mag. Dr. Martin Krajcsir

Dr. Walter Lederer

Dr. Heinz Mückstein

Komm.-Rat Karl Samstag

Vom Betriebsrat entsandte Mitglieder

Peter Grandits Walter Huber

Walter Jenny

Johann Karner

Wien, am 11. April 2008

Der Vorstand

Ing. Wolfgang Hesoun e.h.

Dipl.-Ing. Johannes Dotter e.h.

Prof. Komm.-Rat Helmut Mayer e.h.

Dr. Peter Weber e.h.

Gewinnverwendung

		EUR
Im Geschäftsjahr 2007 wurde ein Gewinn in Höhe von erzielt.		4.448.114,01
Nach Hinzurechnung des Gewinnvortrags aus dem		
Jahresabschluss 2006 von		39.868,63
steht der Hauptversammlung ein Bilanzgewinn in Höhe von zur Verfügung.		4.487.982,64
Der Vorstand schlägt folgende Verwendung vor:		
Ausschüttung einer Dividende von 2,20 EUR je Stück		
auf die dividendenberechtigten Aktien		
	Stück	EUR
Aktien Grundkapital	1.983.750	4.364.250,00
Kapitalanteilscheine	49.800	109.560,00
Vortrag auf neue Rechnung		14.172,64

Bei Annahme dieses Vorschlags erfolgt die Auszahlung der Dividende von 2,20 EUR pro Aktie nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ab 3. Juni 2008 bei der Bank Austria Creditanstalt AG, der Raiffeisen Zentralbank Österreich Aktiengesellschaft und der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG sowie deren Zweigstellen gegen Einzug des Dividendenkupons Nr. 60 der Stammaktien und des Dividendenkupons Nr. 61 der Vorzugsaktien. Die Auszahlung des Gewinnanteils der Kapitalanteilscheine von 2,20 EUR pro Kapitalanteilschein erfolgt ebenfalls nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen ab 3. Juni 2008 durch die jeweilige Depotbank.

Wien, am 11. April 2008

Der Vorstand

Ing. Wolfgang Hesoun e.h. Dipl.-Ing. Johannes Dotter e.h.

Prof. Komm.-Rat Helmut Mayer e.h. Dr. Peter Weber e.h.

Bestätigungsvermerk

Wir haben den Jahresabschluss der Allgemeine Baugesellschaft – A. Porr Aktiengesellschaft, Wien, für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2007 bis 31. Dezember 2007 unter Einbeziehung der Buchführung geprüft. Die Buchführung, die Aufstellung und der Inhalt dieses Jahresabschlusses sowie des Lageberichtes in Übereinstimmung mit den österreichischen unternehmensrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft. Unsere Verantwortung besteht in der Abgabe eines Prüfungsurteils zu diesem Jahresabschluss auf der Grundlage unserer Prüfung und einer Aussage, ob der Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss steht.

Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der in Österreich geltenden gesetzlichen Vorschriften und Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung durchgeführt. Diese Grundsätze erfordern, die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass ein hinreichend sicheres Urteil darüber abgegeben werden kann, ob der Jahresabschluss frei von wesentlichen Fehlaussagen ist und eine Aussage getroffen werden kann, ob der Lagebericht mit dem Jahresabschluss in Einklang steht. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Unternehmens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Nachweise für Beträge und sonstige Angaben in der Buchführung und im Jahresabschluss überwiegend auf Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst ferner die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze und der von den gesetzlichen Vertretern vorgenommenen wesentlichen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtaussage des Jahresabschlusses. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unser Prüfungsurteil darstellt.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt. Aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss nach unserer Beurteilung den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt ein möglichst getreues Bild der Vermögens- und Finanzlage der Allgemeine Baugesellschaft – A. Porr Aktiengesellschaft zum 31. Dezember 2007 sowie der Ertragslage des Unternehmens für das Geschäftsjahr vom 1. Jänner 2007 bis 31. Dezember 2007 in Übereinstimmung mit den österreichischen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss.

Wien, am 11. April 2008

Deloitte Wirtschaftsprüfungs GmbH

MMag. Dr. Leopold Fischl e.h. Wirtschaftsprüfer

ppa. Mag. Marieluise Krimmel e.h. Wirtschaftsprüfer

BDO Auxilia Treuhand GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft

Mag. Hans Peter Hoffmann e.h. Wirtschaftsprüfer

ppa. Mag. Christoph Wimmer e.h. Wirtschaftsprüfer

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird.

Impressum

Medieninhaber

Allgemeine Baugesellschaft –
A. Porr Aktiengesellschaft
A-1103 Wien, Absberggasse 47
Tel. nat. 050 626-0, Tel. int. +43 50 626-0, Fax +43 50 626-1111
zentrale@porr.at, www.porr.at

Konzeption, Layout, Gestaltung und Produktion schoeller corporate communications, Wien/Hamburg

Fotos PORR-Archiv

Druck

AV+Astoria Druckzentrum GesmbH, Wien

Weitere Informationen

Allgemeine Baugesellschaft – A. Porr Aktiengesellschaft Unternehmenskommunikation A-1103 Wien, Absberggasse 47 uk@porr.at

Der von den Abschlussprüfern der Gesellschaft geprüfte Konzernabschluss 2007 samt Anhang und (Konzern-)Lagebericht (Geschäftsbericht 2007) kann bei der Gesellschaft, A-1103 Wien, Absberggasse 47, unentgeltlich angefordert werden und liegt bei der Hauptversammlung auf. Darüber hinaus steht der Geschäftsbericht 2007 auf der Website www.porr.at zum Download bereit. Der Geschäftsbericht 2007 enthält unter anderem auch den (Konzern-)Lagebericht, den Beteiligungsspiegel sowie den Bericht des Aufsichtsrats zum Jahres- und Konzernabschluss 2007 der Gesellschaft. Der Konzernlagebericht ist mit dem Lagebericht des Einzelabschlusses ident.

Disclaimer

Der Jahresabschluss wurde mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt, um die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben in allen Teilen sicherzustellen. Rundungs-, Satz- und Druckfehler können dennoch nicht ganz ausgeschlossen werden.



www.porr.at

Allgemeine Baugesellschaft – A. Porr Aktiengesellschaft